Ab Achse a neue Planung

Ab Achse a neue Planung

DIE PLANUNG IM BEREICH DER LÄDEN ZWISCHEN ACHSEN 3 UND 13, NÖRDLICH ACHSE a WIRD BIS AUF WEITERES ZURÜCKGESTELLT.

SCHLITZE UND DURCHBRÜCHE SIND ERST NACH ERFOLGTER INSTALLATION UND FREIGABE DURCH DIE BAULEITUNG ZU SCHLIESSEN !

HÖHENANGABEN VON AUSSPARUNGEN IM EG BEZIEHEN SICH AUF OK FFB ± 0.00

ANSCHLUSS SIEHE PLAN - NR.: 2308/M023.1

Isolierungen Brandklasse A2 λ=0,035W(m·K)

Bereich	Medienrohr	Isoliergut	Rohre DN:	Stärke mm	Gewicht	Kennfarbe
Technikzentrale, mech. gelüftete Räume	KW / WW / ZK	Mineralfasermatte auf Alu-Folie geklebt		30	A	
		Glasflies	Alle	20		
		Blechmantel verzinkt		0.88		
Nebenräume	KW / WW / ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt		30	B	
		Glasflies	Alle	20		
		Alu-Grobkornmantel		0.3		
Schächte, Decken, Schlitze	KW / WW / ZK	Mineralfasermatte auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe	Alle	30	C	
Technikzentrale, mech. gelüftete Nebenräume	WW / ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe, Blechmantel verzinkt 0.88 mm	bis 20 25 - 32	20 30	D	
Nebenräume	WW / ZK	Mineralfaserschalen auf Alu-Folie geklebt, Glasfasergittergewebe, Alu-Grobkornmantel 0.3 mm	40 - 100 Über 100	DN	E	
Schächte, Decken, Schlitze	WW / ZK	Mineralfasermatte auf Alu-Folie mit Glasfasergittergewebe		100	F	
Einzumauernde Objektanschlüsse	Versorgung	Mafa-Kalitex 9 mm mit Korroplast			G	
	Entsorgung	Filz-Isolierschlauch 6 mm			H	
Wand- und Deckendurchführungen	Alle	Mineralfasermatte auf Alu-Folie mit Glasfasergittergewebe	Alle	30	I	
	F — F	Fettleitung isoliert ort wie WW, Isolierstärke jedoch 60 mm			J	
Lichtschächte	RW	Armatlex		10	K	
		Sammelltg. wie Abw. Grobkorn	Alle	20		
Lichtschächte	RW				A	
	Fettleitung					
Armaturenkappen zweiteilig		KW mit verzinktem Blech 1 mm			A	
"	"	WW " " " "			B	
Kaltwasserverteiler mit verzinkten Blech 1 mm					A	
Warmwasserverteiler "		" " " "			B	
Schmutzwasserleitung keine Isolierung						

LEGENDE

- BETON
- SICHTBETON
- VORFABRIZIERTER BETON
- KLINKER SICHTMAUERWERK
- MAUERWERK
- ABGEHÄNGTE DECKEN

AUSSPARUNGEN

- DD DECKENDURCHBRUCH FÜR
- DDS SANITÄRINSTALLATION
- DDSP SPRINKLERINSTALLATION
- DDH HEIZUNGSINSTALLATION
- DDL LÜFTUNGSINSTALLATION
- DDE ELEKTROINSTALLATION
- DDFH FERNHEIZUNGSINSTALL.

ABKÜRZUNGEN

B	BODEN
D	DECKE
F	FUNDAMENT
RFB	ROHFUSSBODEN
FFB	FERTIGFUSSBODEN
W	WAND
WA	WARMEDAMMUNG
VM	VORMAUERUNG
BD	BODENDURCHBRUCH
BK	BODENKANAL
BS	BODENSCHLITZ
DD	DECKENDURCHBRUCH
DS	DECKENSCHLITZ
FD	FUNDAMENTDURCHBRUCH
FS	FUNDAMENTSCHLITZ
JS	ANKERSCHIENE
RH	ROHRHULSE
SCH	SCHACHT
WD	WANDDURCHBRUCH
WS	WANDSCHLITZ
OK RFB	OBERKANTE ROHFUSSBODEN
OK FFB	OBERKANTE FERTIGFUSSBODEN
RAH	RAUMHOHE OK FFB - UKD ROH
UKD	UNTERKANTE DECKE
SCHW	O.K. FERTIG SCHWELLE
ST	U.K. ROH STURZ / U.K. KLINKER
BR	O.K KLINKERBRÜSTUNG AUSSEN O.K ROH BRÜSTUNG INNEN
S	STORENKASTEN
K	LAGE STORENKURBEL
BA	BODENABLAUF
NM	NACH MONTAGE

±0.00 = 99.00 M.ü.M

ERGÄNZUNGEN ANDERUNGEN

a	05.02.88	BÜROBEREICH ÖSTL. ACHSE 8, VERMASSUNG KLINKER TREPPENHAUS, STÜTZE 4d/e
b	16.02.88	BEH. WC H 0045
c	19.02.88	BEREICH e/f 1.2
d	07.03.88	BEREICH a/5-14, NO-ECKE BEH. WC c/8 : d/11
e	28.03.88	VERMASSUNG UND BIS ACHSE f ERGÄNZT
f	05.04.88	AUSSPARUNGEN NACH ANGABEN FACH-ING. AUSGENOM. BMS BLAUPHASE
g	08.04.88	VERMASSUNG ERGÄNZT BETONWAND 3/a, 6/a, 10/a SCHNITT A-A 13/b-c DDE UND WSE IN DEN TREPPENHÄUSERN
h	15.04.88	DDH 4/d, 6/d AUSSPARUNGEN SANITÄR GEMÄSS PL VOM 25.03.88
i	29.4.88	AUSSPARUNGEN ROTPHASE T30-TÜREN TREPPE NORDOST 13-14/b-c
j	13.05.88	ABGEHÄNGTE DECKE 11-13/b-cc MAUERWERK INST SCHACHT 8-10/b-cc DDE UND WDL IN BÜRO H0018 SICHTBETON DECKE UND STÜTZEN IM MUSEUM ANGABE DOPPELBODEN SCHACHT 1/b-cc ÜBERZUG 12-13/d-e ANKERPLATTEN 11/d-f
k	11.07.88	VERMASSUNG UND WSE TREPPE K004 WSE TREPPE K 001, WSE 13/c-d ENTF. WDS 12-13/d WSE UND DSE MUSEUMSBEREICH SCHNITT B-B, RUCKSPRÜNGE BETON ACHSE 12-13/d, 12/e, 12/f ANGABE DECKENSPRUNG 2/b-f RINNE EINGANG MUSEUM; BA 2/a-b BA 14-15/b-cc; BA 11-12/e-f LKST 2.98 MONTAGESCHACHT TÜRE MÜLLCONTAINER ENTFÄLLT ABLUFTSCHACHT 14-15/b WD LÜFTUNG TANKENTLÜFTUNG 14-15/b-cc HS SCHNITT EINGEZEICHNET ABGEHÄNGTE DECKE TREPPENH 1-2/f ANGABE ANKERPLATTEN 2-5/b DSE 1-2/b-b UND 13-14/b-d STAHLWINKEL EINGANG N 0009 LEERROHR ANSCHLUSSE 8-13/b-cc DDE 1-2/cc-c UND DDMUSEUM 7-8/d-e

AUSSPARUNGSKOTEN GEBEN UK AUSSPARUNG ODER MITTE Ø AN.

TURHOHEN AB HÖHEREM FERTIGBODEN ODER SCHWELLE BIS UK ROH STURZ.

DIE MASSE SIND VOM UNTERNEHMER VERANTWORTLICH ZU PRÜFEN UND MIT DENEN IN ANDEREN PLANEN ZU VERGLEICHEN.

UNKLARHEITEN SIND DER BAULEITUNG SOFORT ZU MELDEN.

Legende - Wandhydranten

- E = Wandeinbau
- S = Wandaufbau
- SO = V-Schanier
  - = Zweitrahmen mit Tür 6cm verstellbar, VK Zweittür max. 10mm vor Rohwand
  - = Grenztaster
  - = Löscherfach
- M = Melderfach
- R = Anschluß rechts
- L = " links
- H = " hinten

Kämpf&CO: Planänderung

PRINZIPSCHNITT WANDSCHLITZ ELEKTRO DDE 10/3 (TASTERHÖHE 10/5)

SCHNITT A-A

DETAIL A

DETAIL B

DETAIL C

KONTROLLSCHACHT

NORDPASSAGE

Ist noch nicht ausgeführt

N 0008 ZULUFT-/MONTAGESCHACHT SIEHE PLNR 150/408

Siehe Außenanlagenplan Nr.:

Anschluß im EG Hohlboden, Nordpassage

RFB - 1.10

ABLUFT SIEHE PLNR UND 150/441

Aquamat 2000 Nr.: 51031123

Anschluß siehe Plan-Nr.: 2308/M022.2

Genaue Lage der Ltg. wird vor Ort geklärt

Anschluß an Außenanlagen

Anschluß siehe Plan-Nr.: 2308/M013.2

Anschluß im 1.UG

Ltg im FB-Aufbau verlegt

29a DN 125 Entlüftung Grundleitung

2-663 EM/SO 860×1110×250 mm B H T

M 0002 AUSSTELLUNG FFB ±0.00 RFB - 0.20 B: W: D: SICHTBETON UK D + 2.65

M 0003 BEH. WC

M 0006 PUTZRAUM

M 0004 VORR. / WC

N 0007 FORTLUFT-SCHACHT

N 0008 ZULUFT-/MONTAGESCHACHT

N 0009 MÜLLCONTAINER FFB + 0.62 ÷ 0.70 RFB ± 0.25 UKD + 2.98

HOF FFB 055-062 RFB ± 0.25

M 0005 KUNDENHALLE FFB ±0.00 RFB - 0.20/-1.10 B: DOPPELBODEN

H 0046 EL-RAUM FFB ± 0.00 RFB - 0.20 B: DOPPELBODEN

H 0040 FFB ± 0.00 RFB - 0.20 UKD + 2.87

H 0043 FFB ± 0.00 RFB - 0.20 UKD + 2.87

H 0044 FFB ± 0.00 RFB - 0.20

H 0045 FFB ± 0.00 RFB - 0.20

H 0018 FFB ± 0.00 RFB - 0.20

H 0019 BÜRO FFB ± 0.00 RFB - 0.20 B: DOPPELBODEN W: D:

H 0016 BÜRO FFB ± 0.00 RFB - 0.20 B: DOPPELBODEN W: D:

MITTELPUNKT RUNDLIFT KUNDENHALLE

DO ZUM EINBRINGEN DER EINBAUTEN IN DAS MUSEUM (DIE ANSCHLUSSBEWEHRUNG IST ABGEMANTELT EINZUBAUEN UND ZUM SCHUTZE DER ÖFFNUNG ABZUBIEGEN.)

STADTWERKE FRANKFURT AM MAIN
NEUBAU KUNDENZENTRUM BÖRNEPLATZ

DIE BAUHERRSCHAFT:

Stadtwerke Frankfurt am Main Börneplatz 3 6000 Frankfurt am Main 1

- 7. DEZ. 1988

FRANKFURT M., DEN

Für nicht für Ladenpassage

NORDTRAKT H

MITTELTRAKT G

SÜDTRAKT F

WESTSPANGE J

OSTSPANGE K

NO. 150 / 050.11		MST. 1 : 50	
DAT. 23.12.87	PL.GR. 185 / 107	GEZ.	DS

BESTANDSPLAN

Index	Datum	Änderung	Name

KAMPF & CO GmbH + CO KG — Heizung-Lüftung-Sanitär, Große Seestraße 32-34, Frankfurt/M. Tel. 069/770546

Bauvorhaben: N.K.B.

Anlage: EG, Bauteil A, Achse 7-15

Sanitär und Isolierung

1989	Datum	Name	Auftr.Nr.	Zeichn.Nr.	Maßstab
Gezeichnet	27.06.	V. Vok	2308	M023.2	1 : 50
Geprüft	11.7.90				

E. GISEL ARCHITEKT BSA BDA CH-8032 ZÜRICH